

Quellvergussmörtel / -beton QV 1000-1 / QV 1000-4 / QV 1000-8

**Schnellerhärtender Quellvergussmörtel /
-beton für höchste dynamische und statische
Belastungen. Gemäß „Merkblatt für
Vergussmörtel“ des Deutschen Betonvereins
e. V. (DBV) und DAfStb-Richtlinie „Herstellung
und Verwendung von zementgebundenem
Vergussbeton und Vergussmörtel“.**

| Technische Information | |
|-------------------------------------|--|
| Druckfestigkeit: | |
| nach 24 Stunden: | ≥ 25 N/mm ² / 24 h (Klasse B) |
| nach 28 Tagen: | ≥ 60 N/mm ² / 28 d |
| Festigkeitsklasse: | C 50/60 gem. DIN EN 206 |
| Expositionsclassen: | XC 4, XF 1, XA 1 gem. DIN EN 206 |
| Fließmaßklasse (Körnung 0-1 mm): | f1 |
| (Körnung 0-4 mm): | f1 |
| Ausfließmaßklasse (Körnung 0-8 mm): | a2 |
| Schwindklasse (Körnung 0-1 mm): | SKVM III |
| (Körnung 0-4 mm): | SKVM III |
| (Körnung 0-8 mm): | SKVB II |
| Quellmaß: | ≥ 0,1% (0,2 bis 1,2 %) |
| Körnung: | 1000-1: Körnung 0-1 mm 1000-4: Körnung 0-4 mm 1000-8: Körnung 0-8 mm |
| Verarbeitungstemperatur: | + 5°C bis + 30°C |
| Wasserbedarf: | 1000-1: ca. 3,50 - 4,25 l je 25 kg 1000-4: ca. 3,25 - 3,75 l je 25 kg 1000-8: ca. 3,25 - 3,75 l je 25 kg |
| Ergiebigkeit: | ca. 13 l je 25 kg |
| Verbrauch: | ca. 19 kg/m ² /cm Auftragsdicke |
| Lagerung: | trocken und sachgerecht |
| Lieferform: | 25-kg-Sack |

Eigenschaften:

- schnell erhärtend (hohe Frühfestigkeit)
- fließfähig
- schrumpfungsfrei
- wasserundurchlässig
- frost- und tausalzbeständig

Anwendung:

- für außen und innen
- zum Untergießen von Maschinen, Kranbahnschienen und Brückenlagern
- zum Vergießen von Befestigungsbolzen und Stahleinbauteilen in Beton

- zum Schließen von Fugen zwischen Fertigteilen und Beton sowie von Öffnungen und Aussparungen in Beton
- QV 1000 ist aufgrund der Endfestigkeit für höchste dynamische und statische Belastungen geeignet.
- QV 1000 wird je nach Körnung für folgende Vergusshöhen bzw. Vergussbreiten eingesetzt:

| | | |
|---------------|------------|--------------|
| 0 bis 20 mm: | QV 1000-1: | Körnung 1 mm |
| 10 bis 50 mm: | QV 1000-4: | Körnung 4 mm |
| ab 30 mm: | QV 1000-8: | Körnung 8 mm |

Zement sowie zementgebundene Baustoffe können unter bestimmten Voraussetzungen im Bereich der Einbindung einen lösenden Angriff auf Nichteisenmetalle wie z. B. Aluminium, Kupfer oder Zink bewirken.

Weiterhin sind die Richtlinien der Bauteilhersteller zu berücksichtigen.

Qualität & Sicherheit:

- entspricht dem „Merkblatt Vergussmörtel“ des Deutschen Betonvereins e. V. und DAfStb-Richtlinie „Herstellung und Verwendung von zementgebundenem Vergussbeton und Vergussmörtel“
- Bindemittel gem. DIN EN 197
- bauaufsichtlich zugelassene Zusatzmittel
- mineralische Zuschlagstoffe gem. DIN EN 12139
- chloridfrei
- güteüberwacht
- chromatarm gemäß TRGS 613

Untergrund:

Den Untergrund säubern, lose Teile, Staub, Zementschlämme, Öl und Fett entfernen. Anschließend gründlich vornässen, dabei jedoch Pfützenbildung vermeiden.

Verarbeitung:

QV 1000 als komplettes Gebinde mit ca. 3,25 – 4,25 Liter sauberem Wasser (je nach Körnung siehe Technische Daten) im Zwangsmischer mind. 3 Minuten anmischen. Die Schalung muss dicht sein. Der Mörtel bzw. Beton muss hohlraumfrei, ohne Arbeitsunterbrechung vergossen werden, dabei auf Entlüftung achten.

Der eingebrachte Mörtel bzw. Beton ist gemäß DIN 1045 nachzubehandeln, z. B. Schutz vor zu schneller Austrocknung durch Abdecken mit einer Folie. Unterschiedliche Temperaturen beeinflussen den Erstarrungs- und Erhärtungsverlauf. Verarbeitung nicht bei Luft- und Untergrundtemperaturen unter +5°C ausführen.

Ergiebigkeit:

25 kg Trockenmörtel ergeben, verarbeitungsgerecht angemischt, ca. 13 Liter Nassmörtel.

Lagerung:

Trocken und sachgerecht.

Lieferform:

25-kg-Sack

1 mm, 4 mm oder 8 mm Körnung (siehe Sackaufdruck)

Hinweise:

Die technischen Daten beziehen sich auf 20°C/65% relative Luftfeuchtigkeit.

Dieses Produkt enthält Zement und reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser alkalisch. Deshalb Haut und Augen schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich den Arzt aufsuchen. Siehe auch Sackaufdruck.

Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Stand: Dezember 2007

Weitere Auskünfte durch:

quick-mix Gruppe GmbH & Co. KG
Mühlenschweg 6, 49090 Osnabrück
Tel. 0541/601-01, Fax 0541/601-853
info@quick-mix.de, www.quick-mix.de